Revival Gold legt beeindruckende aktualisierte Ressource für Beartrack-Arnett vor

Toronto, Ontario - 16. Mai 2022 - Revival Gold Inc. (TSXV: RVG, OTCQX: RVLGF) („Revival Gold“ oder das „Unternehmen“- https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/revival-gold-inc/) freut sich, die Ergebnisse einer aktualisierten Mineralressourcenschätzung („Mineralressource“) für das unternehmenseigene Goldprojekt Beartrack-Arnett („Beartrack-Arnett“) in Idaho, USA, bekannt zu geben.

Highlights

- Die aktualisierte Mineralressource wurde von Wood plc („Wood“) auf der Grundlage von Bohrergebnissen bis Ende 2021 erstellt und umfasst:

  - Eine angedeutete Mineralressource von **65,0 Millionen Tonnen mit 1,01 g/t Gold, die 2,11 Millionen Unzen Gold[1] enthält, was einer Steigerung von 56 %** gegenüber der angedeuteten Mineralressource[2] aus dem Jahr 2020 entspricht; und,

  - eine vermutete Mineralressource von **46,2 Millionen Tonnen mit 1,31 g/t Gold, die 1,94 Millionen Unzen Gold[1] enthält, was einer Steigerung von 19 %** gegenüber der vermuteten Mineralressource[2] aus dem Jahr 2020 entspricht.

- Innerhalb der angedeuteten Mineralressource **stieg der Goldgehalt im Tagebau mit Haufenlaugung um 49 %[2] und im Tagebau mit Aufbereitungsanlage um 58 %[2]**. Die Höherstufung zu angedeuteten Mineralressourcen stärkt das Vertrauen in die Qualität der Ressource und wird den geplanten Abschluss einer Vormachbarkeitsstudie („PFS“) zur möglichen Wiederaufnahme der Goldproduktion bei Beartrack-Arnett erleichtern.

- Die Bohrungen in der Zone Joss in den letzten zwei Jahren haben die Mineralressourcen in diesem Gebiet vergrößert und unterstützen einen robusteren Cut-off-Gehalt (2,2 g/t Gold) für die Komponente des Untertagebaus mit Aufbereitungsanlage der Mineralressourcen bei Beartrack-Arnett. Infolgedessen hat sich im Rahmen eines durchführbaren Langloch-Strossenbauszenarios der **Durchschnittsgehalt der für den Untertagebau vorgesehenen vermuteten Mineralressourcen im Vergleich zu den vermuteten Mineralressourcen[2] im Jahr 2020 um 39 %** auf 3,05 g/t Gold erhöht. Nachfolgebohrungen auf hochgradigen Abschnitten bei Joss werden das untertägige Ressourcenmodell voraussichtlich weiter verbessern.

- **Die Mineralisierung bei Beartrack ist in Streichrichtung und in der Tiefe weiterhin offen. Die Mineralisierung bei Arnett ist weiterhin in alle Richtungen offen.** Die Exploration wird fortgesetzt. Die geplanten Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 7.000 Metern **sollen noch in diesem Monat beginnen.**

[1]Die Schätzungen basieren auf einem Goldpreis von 1.800 USD/Unze. Siehe Tabelle 2 für zusätzliche Annahmen. Alle Zahlen in dieser Pressemitteilung sind in metrischen Einheiten und in USD ausgewiesen, sofern nicht anders angegeben.

[2]Siehe die Pressemitteilung von Revival Gold vom 17. November 2020 und den NI 43-101 konformen technischen Bericht mit dem Titel „Preliminary Economic Assessment of the Heap Leach Operation on the Beartrack Arnett Gold Project, Lemhi County, Idaho, USA - NI 43-101 Technical Report“ vom 17. Dezember 2020.

„Die heutige Steigerung der angedeuteten Ressourcen um 56 % und der vermuteten Ressourcen um 19 % stellt einen beeindruckenden Schritt nach vorne dar, sowohl was die Größe als auch die Qualität der Ressourcen auf Beartrack-Arnett betrifft. Die technischen Fortschritte von Revival Gold in den letzten zwei Jahren bestätigen unser Vertrauen in die Geologie des Projekts und das Potenzial, das wir bei Beartrack-Arnett für ein weiteres Wachstum sehen. Die heutige Nachricht ist ein gutes Zeichen für die bereits laufenden Arbeiten an einer PFS zur Wiederaufnahme der Goldproduktion unter Nutzung der bestehenden Infrastruktur und baut auf dem Verständnis von Revival Gold für weitere potenzielle zukünftige Entwicklungsalternativen auf. Revival Golds Erfolgsbilanz bei der Steigerung der Ressourcen, unsere wettbewerbsfähigen Entdeckungskosten und die Alternativen, die wir für eine potenzielle zukünftige Entwicklung haben, stellen eine überzeugende Gelegenheit für unsere Aktionäre dar“, sagte Hugh Agro, President & CEO.

Einzelheiten

Tabelle 1 fasst die auf die Tagebaugrube beschränkten und die untertägigen Mineralressourcen für Beartrack-Arnett zusammen.

Tabelle 1: Projekt Beartrack-Arnett
Mineralressourcen nach Materialtyp und Lage[1,2,3,4]

Kategorie der Mineralressource	Tonnen (tausend)	Goldgehalt (g/t Au)	Enthaltenes Gold Unzen (tausend)
Angedeutet (Haufenlaugung)[5]			
Beartrack – Tagebau	14.189	0,59	283
Arnett – Tagebau	5.719	0,59	109
Angedeutet (Aufbereitungsanlage)			
Beartrack – Tagebau	44.418	1,20	1.719
Beartrack – Untertagebau	-	-	-
Angedeutet, gesamt	**64.956**	**1,01**	**2.112**

Vermutet (Haufenlaugung)[5]			
Beartrack – Tagebau	1.713	0,61	33
Arnett – Tagebau	3.450	0,59	66
Vermutet (Aufbereitungsanlage)			
Beartrack – Tagebau	37.835	1.26	1.530
Beartrack - Untertagebau	3.197	3.05	313
Vermutet, gesamt	**46.196**	**1.31**	**1.942**

[1] Die Definitionsstandards für Mineralressourcen und Mineralreserven des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum („CIM“) vom 10. Mai 2014 (CIM (2014)-Definitionen) wurden für die in dieser Pressemitteilung gemeldete Klassifizierung der Mineralressourcen verwendet. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und daher nicht notwendigerweise wirtschaftlich rentabel. Es ist davon auszugehen, dass der Großteil der vermuteten Mineralressourcen bei anhaltender Exploration in angedeutete Mineralressourcen hochgestuft werden kann.

[2] Die Mineralressourcen wurden für Modellblöcke mit positivem Nettowert, die innerhalb einer optimierten konzeptionellen Tagebaugrube liegen, tabellarisch dargestellt. Tabelle 2 fasst die verschiedenen wirtschaftlichen Parameter zusammen, die zur Erstellung der Mineralressourcengruben verwendet wurden. Die Preis-, Gewinnungs- und Kostendaten führen zu einem marginalen kostendeckenden Cut-off-Gehalt von etwa 0,48 g/t Gold und 0,18 g/t cyanidlöslichem Gold für die Aufbereitungsanlage bzw. die Haufenlaugung für den Tagebau bei Beartrack, einem kostendeckenden Cut-off-Gehalt von etwa 2,2 g/t Gold für die Option eines eigenständigen Untertageabbaus mit Aufbereitungsanlage bei Beartrack und etwa 0,24 g/t Gold für eine Haufenlaugungsanlage bei Arnett. Die Cut-off-Gehalte beinhalten Überlegungen zum Metallpreis, zu den Gewinnungsraten der Aufbereitungsanlage, zu den Abbau-, Aufbereitungskosten, allgemeinen und administrativen Kosten, zum Betriebskapital, zu den Royalties und zu den Schließungskosten.

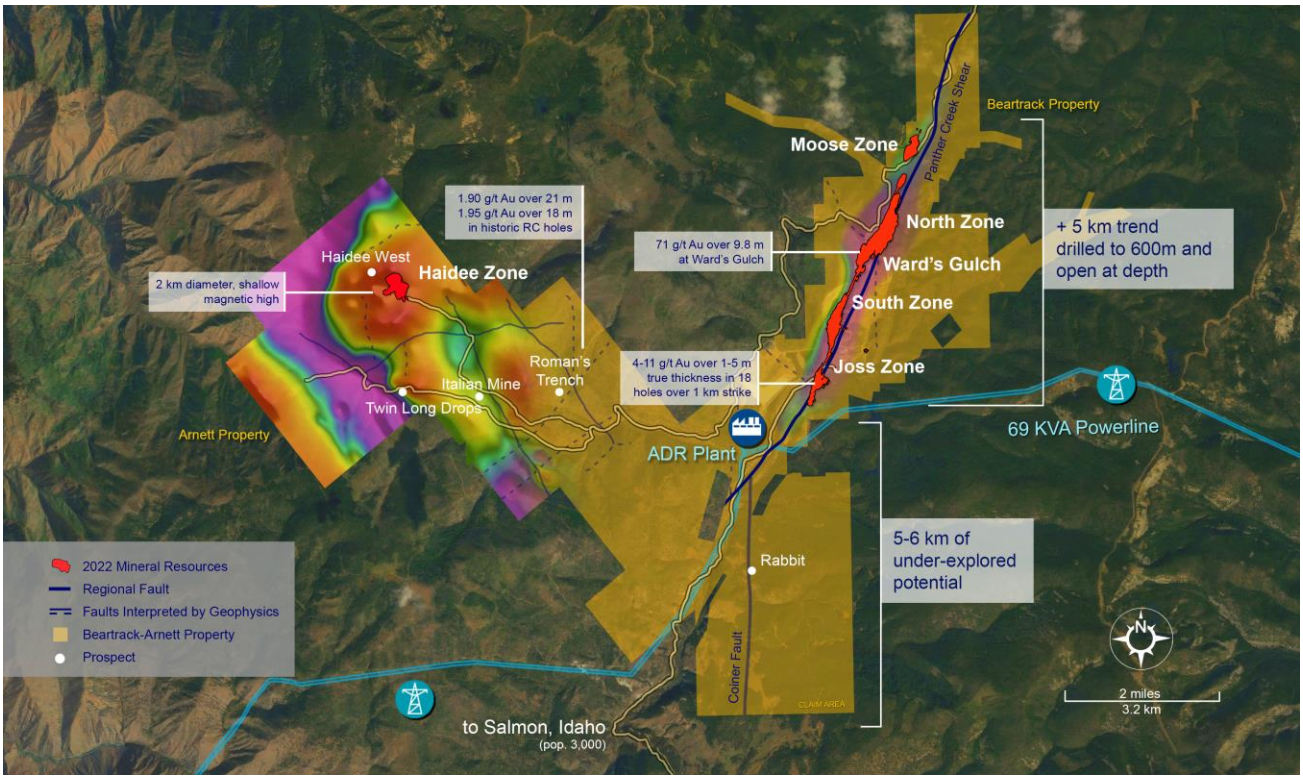
[3] Rundungen können zu offensichtlichen Abweichungen bei den Tonnen-, Erz- und enthaltenen Metallgehalten führen. Die Schätzung der Mineralressourcen könnte durch Aspekte der Geologie beeinträchtigt werden.

[4] Der Stichtag der Mineralressourcenschätzung ist der 12. Mai 2022.

[5] Das Haufenlaugungsmaterial ist durch die cyanidlösliche Laugungseigenschaft definiert.

Die Mineralressource umfasst das gesamte Oxid-, Mischoxid-Sulfid- und Sulfidmaterial, das sich innerhalb einer wirtschaftlichen Tagebaugrube und einer abbaubaren Untertageform auf der Grundlage eines Goldpreises von 1.800 USD/Unze befindet. Abbildung 1 bietet einen Überblick über das Projektgebiet Beartrack-Arnett und die Lage der Mineralressourcen im Konzessionsgebiet.

Abbildung 1: Projektgebiet Beartrack-Arnett[1]



[1]Siehe die Pressemitteilungen von Revival Gold vom 13. November 2017, 2. Dezember 2021 und 15. März 2022 für zusätzliche Einzelheiten zu den Bohrergebnissen.

Die primären Eingangsparameter, die für die Entwicklung der Abbaupläne verwendet wurden und zur Erstellung des Mineralressourcengebiets dienten, sind in Tabelle 2 zusammengefasst.

Tabelle 2: Konzeptionelle Parameter

Parameter	Einheiten	Wert
Allgemeine Parameter		
Goldpreis Basisfall	USD/Unze Gold	$1.800
Tagebaukosten – Beartrack	USD/abgebauter Tonne	$1,89
Tagebaukosten - Arnett	USD/abgebauter Tonne	$2,13
Untertagebaukosten	USD/abgebauter Tonne	$73,20
Schließungskosten	USD/aufbereiteter Tonne	$0,68
Nicht gedeckelte Royalty – Beartrack	% Netto-Verhüttungsabgabe	1,0 %
Neigungswinkel der Tagebaugrubenwände	Grad	37 - 45[3]

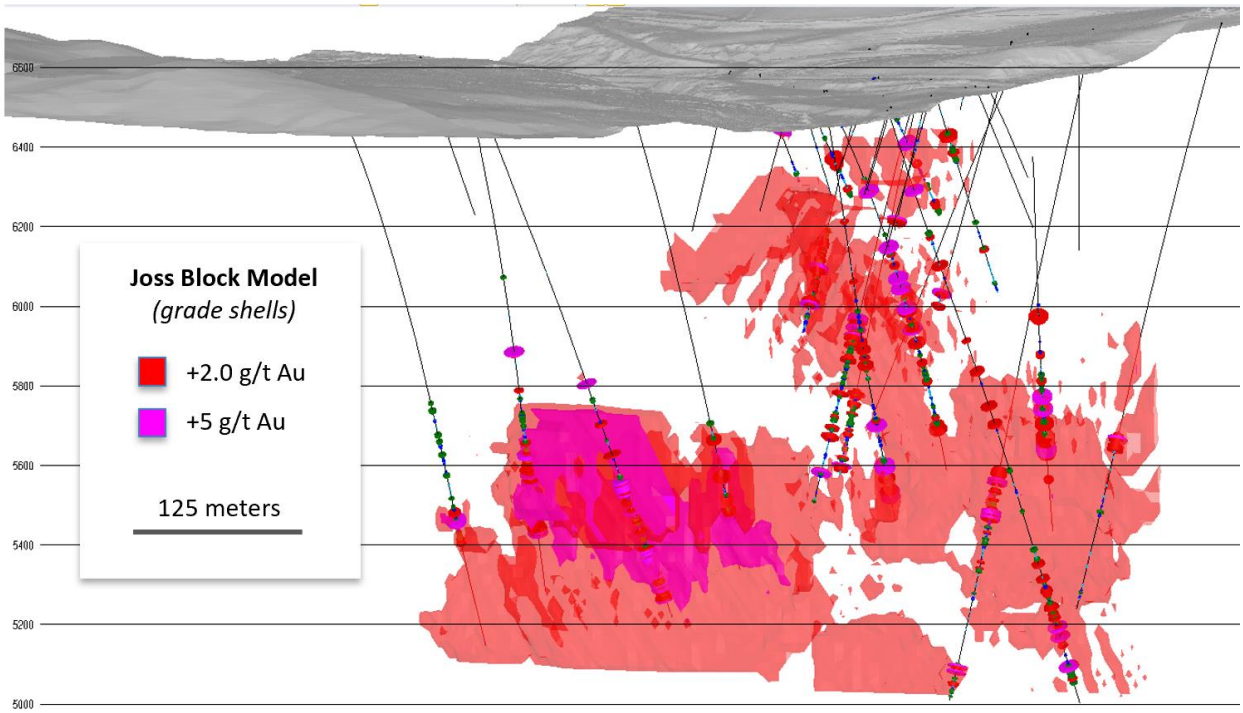
Parameter	Einheiten	Wert
Parameter der Haufenlaugung		
Durchsatz Haufenlaugungsbetrieb	Mineralisierte Tonnage/Tag	12.000
Beartrack – Gewinnung durch Haufenlaugung (Zerkleinerung bis 1,5 Zoll)	% des in Zyanid löslichen Goldes[1]	90 %
Arnett - Gewinnung durch Haufenlaugung (Zerkleinerung bis 1,5 Zoll)	% des enthaltenen Goldes[2]	75 %
Beartrack – Kosten für Haufenlaugung – Oxid	USD/aufbereiteter Tonne	$5,60[4]
Beartrack - Kosten für Haufenlaugung – Übergangserz/Sulfid	USD/aufbereiteter Tonne	$7,02[4]
Arnett - Kosten für Haufenlaugung – Oxid	USD/aufbereiteter Tonne	$6,52[4]
Haufenlaugung, Allgemein- u. Verwaltungskosten	USD/aufbereiteter Tonne	$1,17
Haufenlaugung, nachhaltige Verfahrenskosten	USD/aufbereiteter Tonne	$2,01
Parameter der Aufbereitung		
Durchsatz Aufbereitungsanlage – eigenständiger Untertageabbau	Mineralisierte Tonnage/Tag	2.500
Durchsatz Aufbereitungsanlage – Tagebau	Mineralisierte Tonnage/Tag	12.000
Aufbereitungsanlage, Gewinnungsrate	% des enthaltenen Goldes [2]	94 %
Kosten der Aufbereitung	USD/aufbereiteter Tonne	$21,60
Aufbereitung, Allgemein- u. Verwaltungskosten	USD/aufbereiteter Tonne	$1,59
Aufbereitungsanlage, nachhaltige Verfahrenskosten	USD/aufbereiteter Tonne	$1,63

[1]Die Goldgehalte basieren auf zyanidlöslichen Analysemethoden.
[2] Goldgehalte auf Basis von Brandprobenverfahren.
[3] 45° für Rapakivi-Granit, Quarzmonzonit und Yellowjacket-Formation; 38° für Geschiebemergel; 37° für Tertiärgestein, Intrusionsgänge, Verwerfungen und Bergeversatz.
[4] Einschließlich Mehrkosten für den Erztransport.

Es wird davon ausgegangen, dass die Mineralressourcen bei Beartrack-Arnett größtenteils im Tagebau abgebaut werden. In den Gebieten Joss, South Pit und Ward‘s Gulch gibt es jedoch Mineralressourcen, die sich möglicherweise im Untertagebau abbauen lassen. Im Gebiet Joss erstreckt sich diese Mineralisierung über mehr als einen Kilometer im Streichen und ist in Richtung Süden und in der Tiefe weiterhin offen. Nachfolgebohrungen auf hochgradigen Abschnitten bei Joss (einschließlich der Bohrung BT21 240D, die 4,34 g/t Gold über 110,6 Meter Bohrlänge lieferte, einschließlich 12 g/t Gold über 13,7 Meter Bohrlänge und 8,8 g/t Gold über 11,8 Meter Bohrlänge, siehe Pressemitteilung von Revival Gold vom 2. Dezember 2021 für weitere Einzelheiten) wird voraussichtlich eine weitere Fokussierung des untertägigen Ressourcenmodells ermöglichen und stellt eine wichtige Wertschöpfungsmöglichkeit dar (beispielsweise durch die Verwendung kleinerer Blockgrößen und einer Modellgeometrie und Interpolationstechnik, die der vertikalen Natur der Mineralisierung entspricht). Abbildung 2 zeigt eine isometrische Ansicht des Blockmodells der Mineralressource Beartrack-Arnett (Blickrichtung

Nordwesten) im Gebiet Joss und veranschaulicht die relevanten Gehaltshüllen des Blockmodells in diesem spannenden Zielgebiet, in dem bisher nur wenige Bohrungen niedergebracht wurden.

Abbildung 2: Isometrische Ansicht des Blockmodells der Zone Joss



Eine hochgradige Mineralisierung wurde auch in der Tiefe in den Gebieten South Pit und Ward‘s Gulch durchteuft (einschließlich Bohrung BT12 175D, die 71 g/t Gold über eine Bohrlänge von 9,8 Metern enthielt, siehe Pressemitteilung von Revival Gold vom 13. November 2017 für weitere Einzelheiten).

Um die Robustheit der untertägigen Mineralressourcen bei Beartrack-Arnett zu demonstrieren, wurden abbaubare Formen unter der Annahme einer eigenständigen Mine und Aufbereitungsanlage mit einer Kapazität 2.500 Tonnen pro Tag entwickelt. Für die übertägigen Ressourcen wurden abbaubare Formen unter der Annahme einer Tagebaugrube und Aufbereitungsanlage mit einer Kapazität 12.000 Tonnen pro Tag entwickelt. Weitere technische Analysen sind im Gange, um das Potenzial für eine gleichzeitige Untertage- und Tagebauaufbereitung des Mühlenmaterials zu bewerten.

Die Lagerstätte im Gebiet Haidee ist als Tagebaubetrieb geplant, der entweder unabhängig von den Hauptgebieten der Mineralisierung bei Beartrack-Arnett oder als Satellitenbetrieb unter Nutzung der im Konzessionsgebiet bestehenden Infrastruktur betrieben werden könnte. Die

Grubenform der Mineralressourcenschätzung bei Haidee wurde unter der Annahme entwickelt, dass das Material per LKW zur Adsorptions-Desorptions-Regenerationsanlage („ADR“) bei Beartrack transportiert wird, um dort eine Haufenlaugung durchzuführen; dieser Ansatz wird jedoch im Zuge der Erfassung zusätzlicher Explorationsdaten überarbeitet werden. Die Mineralisierung bei Haidee ist nach wie vor in alle Richtungen offen und mehrere andere nahe gelegene Explorationszielgebiete werden im Laufe dieses Jahres durch Explorationsbohrungen überprüft.

Die Haufenlaugungsressourcen bei Beartrack-Arnett bestehen in erster Linie aus Oxid- und Oxid-Sulfid-Mischmaterial; die Ressourcen für die Aufbereitungsanlage bestehen in erster Linie aus Sulfid-Material. Das Blockmodell der Mineralressourcen wurde durch die Schätzung von zwei separaten wirtschaftlichen Nettowerten für jeden Block entwickelt - ein Wert basiert auf der Haufenlaugung und einer auf den Verarbeitungsparametern der Aufbereitungsanlage. Die Mineralressourcenschätzung wurde anhand des Maximums der beiden konzeptionellen wirtschaftlichen Nettowerte der Blöcke erstellt.

Man geht davon aus, dass die Haufenlaugung einem Aufbereitungsbetrieb vorausgeht und mit einer nominalen Tagebau- und Haufenlaugungsrate von 12.000 Tonnen mineralisiertem Material pro Tag und einer zweistufigen Zerkleinerung auf minus 1,5 Zoll erfolgt. Um den optimalen Abbauansatz für einen Aufbereitungsbetrieb festzulegen, wurde die Whittle-Software verwendet, um die optimale Schnittstelle zwischen Tagebau und Untertagebau (Grubenumriss) anhand der Parameter in Tabelle 2 zu bestimmen. Sobald der optimale Grubenumriss definiert war, wurden alle untertägigen Abbaustellen außerhalb des optimierten Grubenumrisses als untertägige Ressource und das gesamte Material innerhalb des optimierten Grubenumrisses als Tagebauressource betrachtet.

Das Arbeitsablaufdiagramm für den Aufbereitungsprozess geht davon aus, dass die Flotationskonzentrate druckoxidiert und mit Zyanid ausgelaugt werden, um vor Ort Goldbarren zu produzieren; die Flotationsrückstände der Mühle würden ebenfalls mit Zyanid ausgelaugt werden, um vor Ort Goldbarren zu produzieren.

Die Betriebsparameter der Aufbereitungsanlage in Tabelle 2 ergeben einen kostendeckenden Cut-off-Goldgehalt von 2,2 g/t für das aus dem Untertagebau stammende Material für die Aufbereitungsanlage von Beartrack und 0,48 g/t für das aus dem Tagebau stammende Material für die Aufbereitungsanlage von Beartrack. Die Betriebsparameter für die Haufenlaugung ergeben einen Cut-off-Gehalt von 0,18 g/t bzw. 0,24 g/t cyanidlösliches Gold bei Beartrack und Arnett.

Beartrack wurde zuvor als Tagebaubetrieb mit einer Haufenlaugung des laugungsfähigen Erzes betrieben, bis der Betrieb im Jahr 2000 eingestellt wurde, als der Goldpreis unter 300 USD/Unze lag. Der historische Betrieb bei Beartrack umfasste den Tagebau mit Schaufelladern und LKW mit

einer durchschnittlichen Leistung von etwa 12.000 Tonnen Erz pro Tag, wobei das Erz in zwei Stufen auf eine Siebgröße von bis zu minus zwei Zoll zerkleinert und anschließend zu einer Haufenlaugungsplatte geliefert wurde. Die Goldgewinnung erfolgte in einer ADR-Anlage. Insgesamt wurden 21,9 Millionen Tonnen mit 0,98 g/t cyanidlösliches Gold verarbeitet, wodurch 609.141 Unzen Gold gewonnen wurden, was einer durchschnittlichen Gewinnung von 88 % des cyanidlöslichen Golds entspricht (rund 70 % des enthaltenen Golds).

Es verbleibt eine beträchtliche Infrastruktur aus dem historischen Betrieb, die für zukünftige Arbeitsvorgänge wiederverwendet werden kann. Revival Gold evaluiert das wirtschaftliche Potenzial für eine Wiederaufnahme des Haufenlaugungsbetriebs bei Beartrack und beabsichtigt, weiterhin aggressiv nach zusätzlichem Laugungs- und Mühlenmaterial im Konzessionsgebiet Beartrack-Arnett zu suchen.

Die Sensitivität des Cut-off-Gehalts bei verschiedenen Goldpreisen ist in Tabelle 3 zusammengefasst.

Tabelle 3: Sensitivitätsanalyse von Gehalt und Tonnage bei unterschiedlichen Goldpreisen für das Projekt Beartrack-Arnett

Angenommener Goldpreis ($US/Unze Au)	Ressourcenkategorie[2]	Tonnen (tausend)	Goldgehalt (g/t Au)	Enthaltene Unzen Gold (tausend)
$1.600	Angedeutet	62.814	1,04	2.109
$1.700	Angedeutet	63.995	1,03	2.109
$1.800[1]	**Angedeutet**	**64.956**	**1,01**	**2.112**
$1.900	Angedeutet	67.877	1,00	2.177
$2.000	Angedeutet	69.169	0,99	2.192
$1.600	Vermutet	43.874	1,34	1.893
$1.700	Vermutet	45.238	1,31	1.914
$1.800[1]	**Vermutet**	**46.196**	**1,31**	**1.942**
$1.900	Vermutet	47.432	1,27	1.944
$2.000	Vermutet	48.247	1,26	1.954

[1]Der Cut-off-Gehalt im Basisfall bei einem Goldpreis von 1.800 USD/Unze beträgt etwa 0,48 g/t Gold und 0,18 g/t cyanidlösliches Gold für die Aufbereitungsanlage bzw. Haufenlaugung bei Beartrack und etwa 0,24 g/t Gold für die Haufenlaugung bei Arnett. Der Cut-off-Gehalt der Haufenlaugung variiert ebenso wie der Cut-off-Gehalt der Aufbereitungsanlage in Abhängigkeit vom Goldpreis.

[2] Umfasst sowohl Haufenlaugungs- als auch Mühlenmaterial.

Wood entwickelte die Mineralressourcenschätzungen für die Lagerstätten Beartrack und Arnett unter Anwendung der Methode des Ordinary Kriging („OK“). Die Blockgröße, die zur Entwicklung

der Modelle verwendet wurde, misst 20 Fuß (6,1 Meter) mal 20 Fuß mal 25 Fuß (7,6 Meter). Diese Blockgröße wurde von Wood auf der Grundlage der aktuellen Bohrabstände, der Länge der analysierten Proben, der Art der Mineralisierung und der primären Tagebaumethode gewählt. Die Sammelproben aus den Bohrungen wurden für einen Längenbereich von 5 bis 25 Fuß entwickelt, wobei Sammelproben mit einer Länge von 5 Fuß für den endgültigen Interpolationsprozess ausgewählt wurden.

Die Goldmineralisierung bei Beartrack steht in Zusammenhang mit einer großen, nach Nordosten verlaufenden regionalen Struktur, die als Panther Creek Shear Zone („PCSZ“) bekannt ist. Allgemein gesagt ist die Mineralisierung in den Gebieten Joss und South Pit in der Yellowjacket-Formation aus dem Proterozoikum beherbergt, die Mineralisierung im Gebiet Ward‘s Gulch ist in der Yellowjacket-Formation und einem Rapakivi-Granit aus dem Proterozoikum beherbergt und die Mineralisierung in den Gebieten North Pit und Moose ist im Rapakivi-Granit beherbergt. Die Schätzung der Goldressourcen wurde durch ein Drahtgittermodell basierend auf der Lithologie und der Goldgehalte begrenzt. Die Goldgehalte in den Blöcken wurden anhand von Brandproben und Analysen der Cyanidlöslichkeit unabhängig voneinander geschätzt. Die Gehaltsmodelle wurden durch visuelle und statistische Methoden bestätigt. Darüber hinaus wurden die Gehaltsmodelle ausführlich mit den historischen Sprenglochdaten (Cyanidlöslichkeit und Brandprobe) und den historischen Produktionsberichten verglichen. Die geschätzten Gehalte der Blöcke wurden aufgrund des Bohrlochabstands und der Kontinuität der Mineralisierung in die angedeuteten und vermuteten Kategorien eingeteilt.

Die Mineralressourcenschätzungen für die Lagerstätten Beartrack und Arnett wurden von Wood durchgeführt, wobei Henry Kim, P.Geo., leitender Lagerstättengeologe, als unabhängiger qualifizierter Sachverständiger fungierte. Im Rahmen der Datenüberprüfung für die Mineralressourcenschätzung besuchte er den Standort im November 2021 und überprüfte während seines Besuchs vor Ort die Bohrkerne, lokalisierte und registrierte Bohransatzpunkte, besichtigte die Kernprotokollierungs- und Probenentnahmeeinrichtung und überprüfte die geologischen Modellierungsverfahren. Außerdem führte er Stichprobenkontrollen der Datenbankeinträge durch, indem er sie mit den Originalprobenzertifikaten verglich.

Steven T. Priesmeyer, C.P.G., seines Zeichens Vice President Exploration von Revival Gold Inc., und John P.W. Meyer, Vice President Engineering and Development, P.Eng., sind die vom Unternehmen benannten qualifizierten Sachverständigen im Sinne von National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects für diese Pressemeldung und haben den wissenschaftlichen und fachlichen Inhalt in dieser Funktion geprüft und genehmigt. Die Überprüfung der Mineralressourcenschätzung durch Herrn Priesmeyer konzentrierte sich auf die geologische Repräsentativität der numerischen Modelle, einschließlich der Überprüfung der Labor- und Felddaten, die die Modelle stützen, während sich die Überprüfung durch Herrn Meyer darauf konzentrierte, zu verifizieren, dass die Tagebau- und Untertageabbauformen, die die

Mineralressourcen einschränken, und die Parameter, die zur Entwicklung der Abbauformen verwendet wurden, angemessen waren.

Ein technischer Bericht wird auf SEDAR (www.sedar.com), EDGAR (www.sec.gov/EDGAR) und auf der Website des Unternehmens (www.revival-gold.com) veröffentlicht werden.

Über Revival Gold Inc.

Revival Gold Inc. ist ein wachstumsorientiertes Goldexplorations- und -erschließungsunternehmen. Das Unternehmen baut das Goldprojekt Beartrack-Arnett im US-Bundesstaat Idaho aus.

Beartrack-Arnett ist der größte ehemalige Goldproduktionsbetrieb in Idaho. Die technischen Arbeiten im Rahmen einer Vormachbarkeitsstudie (PFS) für die mögliche Wiederaufnahme eines Haufenlaugungsbetriebs wurden eingeleitet. Zwischenzeitlich sind Explorationen, die auf die Erweiterung der Mineralressourcen aus dem Jahr 2022 - aktuell 65,0 Millionen Tonnen angedeutete Ressourcen mit einem Goldgehalt von 1,01 g/t, in denen 2,11 Millionen Unzen Gold enthalten sind, sowie 46,2 Millionen Tonnen vermutete Ressourcen mit einem Goldgehalt von 1,31 g/t bzw. 1,94 Millionen Unzen Gold - im Gange. Der Mineralisierungstrend bei Beartrack hat eine Länge von mehr als fünf Kilometer und ist in Streichrichtung und in der Tiefe offen. Die Mineralisierung bei Arnett ist in allen Richtungen offen.

Revival Gold hat etwa 86,9 Millionen Aktien im Umlauf und verfügt über einen geschätzten Bargeldbestand von 9 Millionen CAD (Stand 31. März 2022). Alle Angaben in dieser Pressemeldung sind in metrischen Einheiten und in US-Dollar ausgewiesen, sofern nicht anders angegeben. Zusätzliche Veröffentlichungen, einschließlich der Geschäftsberichte, technischen Berichte, Pressemitteilungen, sowie andere Informationen über das Unternehmen erhalten Sie über www.revival-gold.com oder bei SEDAR unter www.sedar.com.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Hugh Agro, President & CEO or Melisa Armand, Investor Relations
Telefon: (416) 366-4100 oder E-Mail: info@revival-gold.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Vorsorglicher Hinweis

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als „Regulation Services Provider“ bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Diese Pressemeldung enthält bestimmte „zukunftsgerichtete Aussagen“, die keine historischen Tatsachen darstellen. Die zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten Schätzungen und Angaben, die die zukünftigen Pläne, Zielsetzungen oder Ziele des Unternehmens beschreiben, einschließlich von Aussagen, wonach das Unternehmen oder das Management bestimmte Bedingungen oder Ergebnisse erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen sind möglicherweise an Begriffen wie „glaubt“, „erwartet“, „rechnet mit“, „schätzt“, „kann“, „könnte“, „würde“, „wird“, oder „plant“ zu erkennen. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß inhärenten Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Obwohl diese Aussagen auf den Informationen beruhen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen, kann das Unternehmen nicht gewährleisten, dass die tatsächlichen Ergebnisse den Erwartungen des Managements entsprechen werden. Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren im Zusammenhang mit zukunftsgerichteten Informationen können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Chancen wesentlich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemeldung beinhalten, sind jedoch nicht beschränkt auf die Zielsetzungen, Ziele oder zukünftigen Pläne des Unternehmens, Aussagen, Explorationsergebnisse, die mögliche Mineralisierung, die Schätzung der Mineralressourcen, die Pläne für die Exploration und Minenerschließung, den zeitlichen Ablauf der Aufnahme der Betriebstätigkeit und Schätzungen zur Marktlage. Zu den Faktoren, die eine deutliche Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von diesen zukunftsgerichteten Informationen bewirken können, gehören unter anderem die Unfähigkeit, Mineralressourcen zu identifizieren; die Unfähigkeit, die geschätzten Mineralressourcen in Reserven umzuwandeln; die Unfähigkeit, eine Machbarkeitsstudie durchzuführen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt; der vorläufige Charakter der metallurgischen Testergebnisse; Verzögerungen bei der Einholung bzw. die Unfähigkeit, die erforderlichen Regierungs-, Umwelt- oder sonstige Projektgenehmigungen einzuholen; politische Risiken; Unsicherheiten in Zusammenhang mit der Verfügbarkeit und den Kosten von Finanzierungen, die in Zukunft erforderlich sind; Veränderungen auf den Kapitalmärkten; Inflation; Wechselkursänderungen; Rohstoffpreisschwankungen; Verzögerungen bei der Erschließung des Projekts; eine bedeutende Abweichung der Kapital-, Betriebs- und Sanierungskosten von den Schätzungen sowie andere Risiken in Zusammenhang mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche; die Unfähigkeit, die Auswirkungen von COVID-19 auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens vorherzusehen und diesen entgegenzuwirken, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Auswirkungen von COVID-19 auf den Preis von Rohstoffen, die Lage auf den Kapitalmärkten, Einschränkungen von Arbeit, internationalen Reisen und Lieferketten; und diejenigen Risiken, die in den auf SEDAR veröffentlichten Unterlagen des Unternehmens angeführt sind. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die den zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemeldung zugrunde liegen, angemessen sind, sollte kein ungebührliches Vertrauen in diese Informationen gesetzt werden, da sie lediglich zum Datum dieser Pressemeldung Gültigkeit haben. Es kann nicht garantiert werden, dass solche Ereignisse im zeitlich vorgegebenen Rahmen bzw. überhaupt eintreten. Das Unternehmen hat weder die Absicht noch die Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen aufgrund neuer Erkenntnisse, zukünftiger Ereignisse bzw. sonstiger Umstände zu aktualisieren oder zu korrigieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!